

Eröffnung Bahnhof Sargans

Chur, 04.04.2006

Ein modernes Bahnhofgebäude für Sargans

Referat von *Walter Schwendener*, Regionenleiter,
Graubünden Walensee, SBB Personenverkehr

- **Ein Fest für alle**

Im vergangenen November durften wir der Bevölkerung den Fahrplan mit den markanten Verbesserungen vorstellen. Auch damals war Turbo mit dabei. Das Fahrplanangebot kann als riesiger Erfolg bezeichnet werden.

Wir benützten damals die Gelegenheit, Sie auf den Umbau der Verkaufsanlagen aufmerksam zu machen. Die Provisorien standen bereits zwischen Brunnen und Schalter.

Heute ist es soweit. Sie werden von nun an an modernen Schaltern – ohne Glas – von unseren Mitarbeitenden bedient. Die heutige Eröffnung ist keine Bahnhofsweihe im eigentlichen Sinne. Die neuen Billettschalter und das Reisebüro befinden sich am ursprünglichen Standort.

- **Vor, während und nach der Reise...**

Ich kann mich noch sehr genau an die Anfrage unserer Immobilienabteilung erinnern, ob wir an einer Umnutzung des Bahnhofs interessiert seien. Gute Erfahrungen an verschiedenen Orten machten uns den Entscheid leicht, dem Vorhaben zuzustimmen. Ein entscheidender Faktor war auch die Akzeptanz der Kunden .

Bestand früher der Zweck des Bahnhofes, ein Billett zu kaufen und dann in den Zug einzusteigen, wollen wir heute den Kunden einen umfassenden Service anbieten. Was heisst „vor der Reise“? Ein Ausflug beginnt nicht erst auf dem Perron, sondern bei der Idee. Und diese hält der Bahnhof, oder das Reisebüro SBB für die Kundschaft bereit. Vom Billett nach Zürich bis zur Ferienreise auf die Kanarischen Inseln, die Mitarbeitenden am Bahnhof wissen Bescheid. Und

Unterlagen dazu gibt's auch noch. An modernen und einladenden Schalteranlagen erhalten die Kundinnen und Kunden an 7 Tagen in der Woche ihre gewünschten Fahrausweise. Das „Check-In“ am Bahnhof ist eine Dienstleistung, die von Fluggästen immer wieder benützt wird. Geldwechsel und Geldüberweisungen mit „Western Union“ gehören ebenfalls zum Angebot wie Reiseversicherungen. Seit einigen Jahren sind auch Tickets für Veranstaltungen erhältlich. Auch nach der Reise oder bei der Rückkehr helfen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter. Der Fundservice und der Kundendienst rundet das Angebot ab. Für den Verkauf von Fahrausweisen stehen moderne Billettautomaten mit einem grossen Sortiment zur Verfügung, eingeschlossen das Aufladen von Handy-Karten. Der Postomat wurde an einen für die Kunden besseren Standort versetzt, der aus unserer Sicht auch sicherer ist.

Als gelungene und sinnvolle Ergänzung betrachten wir unsern neuen „Nachbarn“ Aperto. Der Stellenwert des Bahnhofes gewinnt an Bedeutung, belebte Bahnhöfe vermitteln auch eine Sicherheit für die Reisenden, die wir uns alle wünschen.

- **Ein Bahnhof für die Region**

Die Bewohner der umliegenden Gemeinden erreichen mit den Postautos den Bahnhof Sargans. Der Bahnhof Sargans darf auch als „Grenzbahnhof“ zum Fürstentum Liechtenstein bezeichnet werden. Sehr viele Kundinnen und Kunden reisen mit Bussen der LBA an. Grosszügige Park- und Rail-Anlagen stehen für Kunden in allernächster Nähe vom Bahnhof zur Verfügung.

- **Sargans und Zahlen**

Wo früher der Beamte waltete, führt die SBB einen Dienstleistungsbetrieb, der auch wirtschaftlichen Kriterien Stand halten muss. Die Öffnungszeiten richten sich nicht mehr nach der Stellwerkbedienung sondern dem Verkehrsaufkommen und den Kundenbedürfnissen. Der Monopolbetrieb musste sich dem Wettbewerb stellen und täglich behaupten. Im Jahre 2005 erzielte der Bahnhof einen Umsatz im Bereich Personenverkehr von knapp 10 Mio. Franken. Damit steht er in der Rangliste an 57. Stelle von 760 Bahnhöfen. 240'000 Fahrausweise wurden in dieser Zeitspanne verkauft. Immer mehr

übernehmen die Verkaufsstellen auch Zentrumsfunktionen und sind Ansprechpartner nur Behörden und Firmen. Im Verkauf sind 10 Mitarbeitende beschäftigt.

- **Danke**

Gerne benütze ich die Gelegenheit allen beteiligten Partnern für den grossen Einsatz während der Bauphase zu danken. Ein grosses Kompliment auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unter erschwerten Bedingungen ausgehalten haben und nun in den neuen Verkaufsanlagen Sie als Kunden empfangen werden. Sie freuen sich schon darauf.

Ein Dank natürlich auch an alle unsere bisherigen und zukünftigen Kundinnen und Kunden. Wir zählen und freuen uns auf Sie.